



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 14. Februar 1915
 nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen zum 103. Male

Schneider Wibbel

Komödie in fünf Bildern von Hans Müller-Schlösser.

Spielleitung: Paul Henckels.

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister . . .	Paul Henckels
Fin, seine Frau	Lotte Fußt
Krönkel, Küfermeister	Theodor Kigler
Heubes	Fritz Reiff
Knipperling	Julius Herrmann
Mölles, Geselle bei Wibbel	Curt Thiele
Zimpel, " " " "	Peter Esser
Fläsch, Hausierer	Eugen Dumont
Hopp-Majän, Bänkelsängerin	Elsa Dalands
Pangdich, Blechschläger	Eugen Keller
Fitzkes	Ret Marut
Seine Frau	Josefa Stein
Der Polizist	Paul Kaufmann
Die Wirtin zum schwarzen Anker . .	Ottilie Eggers-Rotter
Schäng	Albert Fischel
Picard, ein französischer Beamter .	Ferry Dittrich
Der Küster	Anders Wikman
I. Frau	Herta Servos
II. Frau	Helene Cörner
III. Frau	Anne Romang
Elisabethchen	Ella Gries

Verschiedene Gäste.

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Kassenöffnung 2 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beginn 3 Uhr

Ende 5 $\frac{1}{4}$ Uhr

Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Deutscher Ernst und Deutscher Humor
 Der Weckruf - Kälberbrüten - Et Kirmesgeld - Lieder zur Laute

Montag, den 15. Februar 1915, abends 8 Uhr

LITERARISCHER ABEND

zum Besten des Roten Kreuzes

veranstaltet vom **Düsseldorfer Schriftsteller-Verein.**

Verse und Prosa von den Mitgliedern: Heindr. Biesenbach, Helene Claaßen-Sohl, Herbert Eulenberg, Kurt Kamlah, B. Kiesler, Hans Müller-Schlösser, Atta Pflugfelder, Wilh. Pieper, Marya Russell, Gottfried Stommel, Kuno Stommel.

Durch Mitglieder des Schauspielhauses wird mit verteilten Rollen gelesen:

Der Morgen nach Kunersdorf

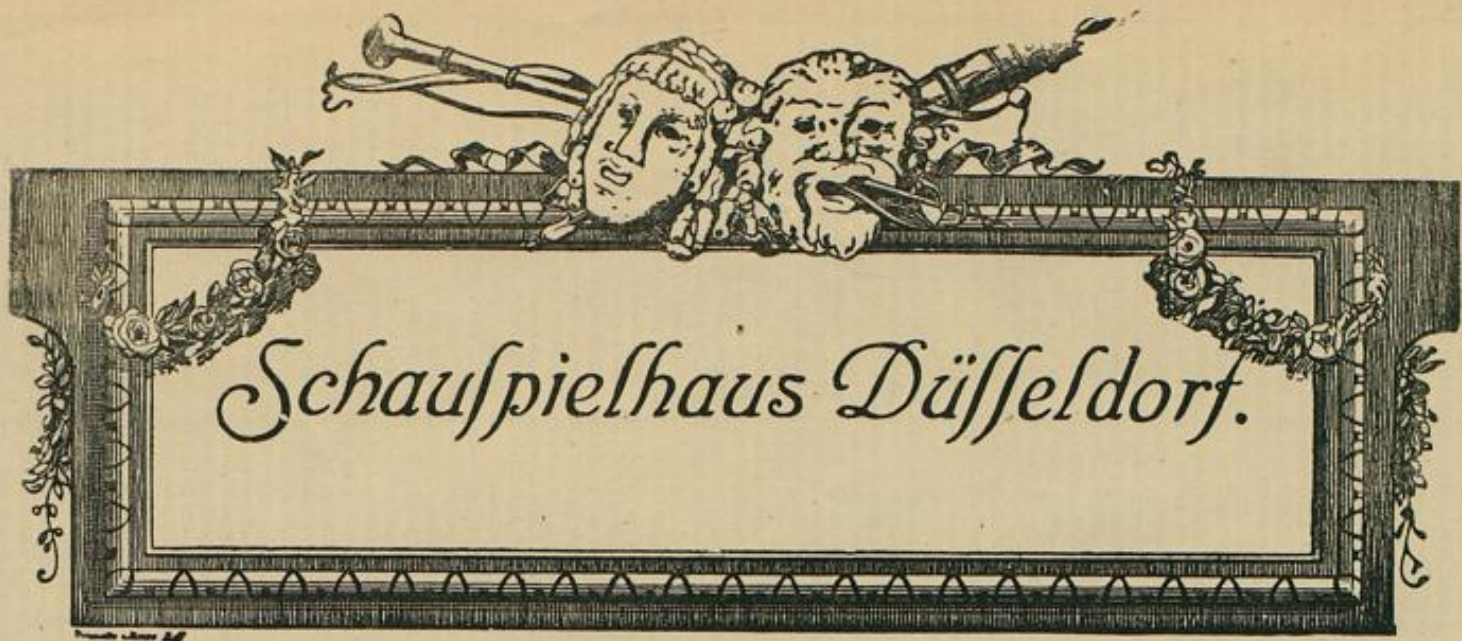
Ein vaterländisches Stückchen von Herbert Eulenberg.

Zur Aufführung gelangt:

Die Gefangenenschule

Lustige Szenen in einem Aufzuge von Atta Pflugfelder.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Sonntag, den 14. Februar 1915
 nachmittags 3 Uhr zu kleinen Preisen zum 103. Male

Schneider Wibbel

Komödie in 5 Akten von Anton Wibbel. - Schlösser.

Anton Wibbel
 Fin, seine Frau
 Krönkel, Küster
 Heubes
 Knipperling
 Mölles, Geselle
 Zimpel,
 Fläsch, Hausknecht
 Hopp-Majär
 Pangdich, Bedienter
 Fitzkes
 Seine Frau
 Der Polizist
 Die Wirtin
 Schäng
 Picard, ein
 Der Küster
 I. Frau
 II. Frau
 III. Frau
 Elisabethchen



Kels
 igler
 mann
 mont
 ds
 er
 mann
 ers-Rotter
 hel
 ch
 sman
 os
 ner
 ng

Nach dem dritten Bild 10 Minuten Pause
 Kassenöffnung 2 1/2 Uhr

In der Pause fällt der eiserne Vorhang
 Ende 5 1/2 Uhr

Deutscher Ernst
 Der Weckruf - Kälber

Deutscher Humor
 Geld - Lieder zur Laute

LITERARISCHER

ABEND

veranstaltet von
 Verse und Prosa von den Mitgliedern
 B. Kiesler, Hans Müller-Schlösser, Atta
 Durch Mitglieder des

steller-Verein.
 Sohl, Herbert Eulenberg, Kurt Kamlah,
 sell, Gottfried Stommel, Kuno Stommel.
 alten Rollen gelesen:

Der Morgen nach Kunersdorf

Ein vaterländisches Stückchen von Herbert Eulenberg.
 Zur Aufführung gelangt:

Die Gefangenschule

Lustige Szenen in einem Aufzuge von Atta Pflugfelder.

Druck der Düsseldorfer Zeitung Aktien-Gesellschaft.